



Ökobilanz **2011**



bb-net media gmbh -
ein Unternehmen zieht grüne Bilanz.





Einleitung

Die ökologische Verantwortung der bb-net media gmbh

Umweltschutz und Umweltbewusstsein sind Prinzipien, die bei bb-net media eine tragende Rolle im Tagesgeschäft spielen. Das unsere Kernkompetenz des Refurbishings und Remarketings den Green-IT Grundgedanken mit sich trägt, und wir so bereits einen Teil zum schonenden Umgang mit der Natur beitragen, ist für uns Motivation und Auszeichnung zugleich.

Einer unserer zentralen Werte ist das Bewusstsein für die ökologische und soziale Verantwortung des Unternehmens. Wir sind bedacht, alle Produkte sowie unsere Produktions- und Geschäftsabläufe in Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitern so nachhaltig wie möglich zu gestalten.

Alle internen Prozesse wurden so gestaltet, dass sie möglichst Ressourcenschonend und energieeffizient ablaufen. Es werden grundsätzlich nur ökologisch unbedenkliche Reinigungsmittel, Verbrauchsmaterialien und Verpackungsmaterialien verwendet. Soweit es uns möglich ist, versuchen wir aktiv für unsere Kunden Vermarktungs- und Remarketinglösungen für Hardware zu finden. Sollte es doch einmal dazu kommen, dass Geräte entsorgt werden müssen, kümmern wir uns um fachgerechtes Recycling und Wiederverwertung der Rohstoffe.

Unsere kooperierenden Transportunternehmen erarbeiten mit uns effiziente Logistiklösungen, um möglichst viel Treibstoff einzusparen und die Transportwege so gering wie möglich zu halten.

Auch 2011 konnten wir durch die Wiederaufbereitung gebrauchter IT enorme Mengen an CO₂ Ausstoß verhindern sowie Wasserressourcen schonen die bei einer Neuproduktion eines PCs, Notebooks oder Displays anfallen würden.

Eine detaillierte Aufstellung ist der Ökobilanz mit angefügt.





bb-net – Aktives Mitglied im Umweltpakt Bayern



Der Umweltpakt Bayern ist eine Vereinbarung zwischen der Bayerischen Staatsregierung und der Bayerischen Wirtschaft. Er beruht auf Freiwilligkeit, Eigenverantwortung und Kooperation. Die Bayerische Staatsregierung und die Bayerische Wirtschaft erklären im Umweltpakt ihre nachdrückliche Überzeugung, dass die natürlichen Lebensgrundlagen mit Hilfe einer freiwilligen und zuverlässigen Kooperation von Staat und Wirtschaft besser geschützt werden können als nur mit Gesetzen und Verordnungen.

Ziel des Umweltpaktes Bayern ist es, möglichst viele Unternehmen für den freiwilligen betrieblichen Umweltschutz zu gewinnen - zur Verbesserung der Umweltqualität und zur Kostenreduktion bei den Betrieben. Im Rahmen des Umweltpaktes Bayern sind daher Anreize vor allem für kleine und mittelständische Unternehmen eingerichtet worden.

Auszeichnung in der Regierung
Unterfranken 2011 durch den
Regierungspräsidenten Paul Beinhofer.

Die Auszeichnung nahm Christina Hübner,
von bb-net media entgegen.





Ökobilanz im Remarketing 2011

Durch die Wiederverwertung von gebrauchter IT und deren Vermarktung können wichtige Rohstoffe wie Wasser (Frischwasser) sowie Edelmetalle eingespart werden die bei der Produktion eines neuen technischen Gutes entstehen würde. Die erhebliche Nicht-Freisetzung von CO₂ wird gesondert noch angegeben.

		Eingesparte Ressourcen 2011 bezogen auf die Neuproduktion von IT		
Produktart	Stückzahl	CO ₂ (kg)	Rohstoffe (kg)	Wasser (l)
PC-System	19444	3.188.816,00	340.270.000,00	14.894.104,00
Notebook	15609	1.451.637,00	4.078.480,00	8.303.988,00
Display TFT	13211	871.926,00	2.767.704,00	2.047.705,00
Gesamt	48.264	5.512.379	347.116.184	25.245.797

